

Ressort: Politik

Obama rechnet mit längerer Irak-Mission

Washington, 19.08.2014, 08:15 Uhr

GDN - US-Präsident Barack Obama rechnet mit einer langfristigen Mission im Kampf gegen die Kämpfer des "Islamischen Staates" (IS) im Nordirak. Die IS-Miliz sei eine Bedrohung für alle Menschen im Irak und die gesamte Region, erklärte Obama in Washington.

Man werde daher weiter mit der irakischen Regierung und weiteren wichtigen Partnern in der Region zusammenarbeiten. Den Einsatz von Bodentruppen schloss er jedoch weiterhin aus. Es gebe bereits Fortschritte beim irakischen Militäreinsatz im Nordirak, so der US-Präsident weiter. Er bestätigte, dass kurdische Kämpfer und Einheiten der irakischen Regierung den Mossul-Staudamm wieder unter ihre Kontrolle gebracht hätten. Die Bundesregierung will noch in dieser Woche über Waffenlieferungen in den Irak entscheiden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-39573/obama-rechnet-mit-laengerer-irak-mission.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619